

# Heimatmuseum Münzenberg



Im 2. Obergeschoss des Rathauses Gambach befindet sich seit Ende Mai 2004 das Heimatmuseum bzw. die Heimatstube der Stadt Münzenberg. Nach dem Treppenaufgang trifft der Besucher im Flur des 2. Obergeschosses zunächst auf Dokumentationen, die mehrere Jubiläen der Stadt Münzenberg behandeln. 1200 Jahre Ersterwähnung Gambachs, 300 Jahre evangelische Kirche Gambach, 50 Jahre katholische Kirche Gambach.

Heimatmuseum/Heimatstube  
Im Rathaus Gambach

Im „Heimatmuseum“ werden in mehreren Wand-, Tisch- und Säulenvitrinen verschiedene zeitgeschichtliche Dokumente und Exponate präsentiert. Hinterlassenschaften vieler menschlicher Epochen und Bestände aus vergangenen Alltags- sowie Kriegs- und Fluchtgeschehen kann man an Originalen besichtigen.

Hauptattraktion des Heimatmuseums ist der so genannte „Glockenbechermann“, dessen Ruhestätte bei der jüngsten Grabungsaktion im Juli 2003 im Neubaugebiet Brückfeld IV gefunden wurde. Durch einen Anthropologen wurde das Skelett des etwa 4500 Jahre alten Kriegers fachgerecht neu gebettet. Er ruht nun in einer eigens für ihn hergestellten Vitrine und kann sich als Ur-Gambacher bestaunen lassen.

Verantwortlich für die Einrichtung des Heimatmuseums/  
Heimatstube:  
Mitglieder des Archivausschusses

- Hagen Vetter
- Horst Vetter
- Claudia Spieß
- Helma Kilian
- Winfried Muziol



Adresse:  
Hauptstraße 33  
35516 Münzenberg/Gambach  
Telefon (0 60 33) 6 84 99 oder  
(0 60 33) 6 01 65  
[www.muenzenberg.de](http://www.muenzenberg.de)

Öffnungszeiten:  
Jeden 1. Sonntag  
im Monat 14 bis 17 Uhr

Eintritt: frei

